

F421.de Knauf Nivellierspachtel 415

Gipsgebundene Bodenspachtelmasse bis 15 mm



Ausführung

Untergrund

Der Untergrund muss raum- und formbeständig, rissfrei, fest, schwingungsfrei, trocken und sauber (staubfrei, frei von Wachs, Öl, Farbschichten, Trennmitteln u.ä.) sein. Bei Spachtelungen bzw. Ausgleichsschichten auf Flächen mit Fußbodenheizung darf die Heizung nicht eingeschaltet sein bzw. soll der Untergrund normale Raumtemperatur aufweisen. Heizestrich vor Aufbringen der Ausgleichsschicht trockenheizen.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund ist generell zu grundieren:

- normal saugende Untergründe (z. B. Knauf Fließestriche): einfacher Grundierauftrag mit wasserverdünntem Knauf Estrichgrund (1 RT Estrichgrund : 1 RT Wasser),
- stark saugende Untergründe: zweifacher Grundierauftrag mit wasserverdünntem Knauf Estrichgrund (1. Auftrag 1 RT Estrichgrund : 2 RT Wasser, 2. Auftrag 1 RT Estrichgrund : 1 RT Wasser),
- Knauf Fertigteilestrich Brio und TUB: einfacher Grundierauftrag mit wasserverdünntem Knauf Estrichgrund (1 RT Estrichgrund : 1 RT Wasser),
- bei nichtsaugenden Untergründen sind geeignete Spezialgrundierungen einzusetzen (z. B. Knauf Spezialhaftgrund)

Anmachen

Sauberes Anmachgefäß benutzen, 1 Sack (25 kg) Knauf Nivellierspachtel 415 in ca. 6,5 l klares Wasser, möglichst ohne Einarbeiten von Luft, mit Rührquirl einmischen, bis eine knotenfreie, gleichmäßige und fließfähige Konsistenz erreicht ist.

Bei dickeren Spachtelschichten wird eine Verringerung des Anmachwassers empfohlen (ab 5 mm ca. 6,2 l).

Für größere Flächen kann Nivellierspachtel 415 kontinuierlich mit der PFT-Mischpumpe G4/G5 oder RITMO gemischt und gepumpt werden.

Konsistenz bei maschineller Verarbeitung

Einstellung der geeigneten Konsistenz erfolgt mit Hilfe des Fließmaßes: max. 68 cm Ø, bestimmt mit 1,3 l Prüfdose auf ebenem, nichtsaugenden Untergrund, z. B. auf Folie, nach 2 Mi-

nuten Fließzeit. Mit zunehmender Schichtdicke Fließmaß bis ca. 62 cm Ø vermindern

Verarbeitung

Bei kleineren, mit dem Rührquirl gemischten Chargen den Mörtel gleichmäßig aus dem Anmischgefäß vergießen.

Bei Maschinenförderung das Material streifenweise mit dem Schlauch vergießen, bis das Sollniveau erreicht ist.

Längeren Maschinenstillstand vermeiden, auf Trichterfüllung, gleichmäßigen Materialfluss und konstante Konsistenz des Mörtels achten.

Den Verlauf der Masse mit Kelle, Traufel oder Stachelwalze unterstützen.

Verarbeitungszeit

Die angemachte Spachtelmasse muss innerhalb von ca. 30 Minuten verarbeitet, der eingebrachte Mörtel innerhalb von ca. 10 Minuten nivelliert sein. Bei Maschinenverarbeitung spätes-

tens 30 Min. nach Maschinenstillstand Maschine und Schläuche reinigen.

Verarbeitungstemperatur/-klima

Die Raum- und Untergrundtemperatur darf +5 °C nicht unterschreiten.

Begebarkeit:

(je nach Dicke und Temperatur) nach ca. 3 Std.

Belegreif: bei Restfeuchte (prüfen mit CM-Gerät)

- für dampfdichte Beläge ≤ 0,5 Gew.-%
- für dampfbremsende Beläge ≤ 1,0 Gew.-%
- für dampfoffene Beläge ≤ 1,0 Gew.-%

Trocknung (20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte):

- Schichtdicke 2 mm: nach 2 Tagen
- Schichtdicke 10 mm: nach 8 Tagen

Sicherheit und Entsorgung

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Technische Daten

Schichtdicke:	bis 15 mm
Festigkeiten: (Richtwerte) nach 28 Tagen	
■ Druckfestigkeit:	> 22 N/mm ²
■ Biegezugfestigkeit:	> 7 N/mm ²
Stuhlrollenfestigkeit:	ab 2 mm Dicke
Raumgewicht:	
■ Mörtel (nass):	ca. 1,9 kg/l
■ Mörtel (trocken):	ca. 1,7 kg/l
Verarbeitung Quirl:	
Wassermenge 25 kg-Sack	ca. 6,5 l
Verarbeitung Maschine: Fließmaß 1,3 l PFT-Prüfdose	
bis 5 mm Schichtdicke	< 68 cm
5 bis 15 mm Schichtdicke	< 62 cm
Verarbeitungszeit:	
Topfzeit:	ca. 30 min.
bearbeitbar auf der Fläche:	ca. 10 min.
Wärmeausdehnungskoeffizient:	ca. 0,01 mm/(m·K)

Materialbedarf

	Verbrauch in kg/m ²
je mm Schichtdicke	ca. 1,6



Aktuelle Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für die Formate Word, PDF und GAEB
www.ausschreibungscenter.de



Lassen Sie sich zu den passenden Ausschreibungstexten für Ihr Projekt führen
www.knauf.de/planbar

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

▶ Tel.: 09001 31-1000 *

▶ Fax: 01805 31-4000 **

▶ www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

- * Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z.B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.
- ** Fax: 0,14 €/Min.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.